

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/14079/1476404/palaestinisches-freedom-theatre-jenin-startet-deutschland-tournee> abgerufen werden.

# medico international

## Palästinensisches "Freedom Theatre Jenin" startet Deutschland-Tournee

16.09.2009 - 12:32 Uhr, medico international

Frankfurt/Main (ots) - Am 17.9.09 startet die Theaterschule des medico-Projektpartners "The Freedom Theatre" aus dem palästinensischen Jenin ihre Deutschland-Tournee in Frankfurt/Main. Anschließend werden die 14 Studenten ihre Performance "Fragments of Palestine" auch in 18 weiteren Städten in Deutschland und Österreich aufführen. Das Stück ist eine künstlerische Reflexion des komplexen Alltags in Palästina, die vornehmlich mit den Mitteln des Körpertheaters dargestellt wird.

"The Freedom Theatre" will mit Mitteln der Kunst soziale und politische Veränderung in Palästina und Israel erreichen. Junge Menschen sollen in die Lage versetzt werden, sich mit Mitteln der Kultur eigenverantwortlich einer gewalttätigen Gegenwart zu stellen und damit auch Verantwortung für ihre Zukunft übernehmen.

Die Frankfurter Hilfs- und Menschenrechtsorganisation medico international fördert die Arbeit des "Freedom Theatre". Für die Fortsetzung der Unterstützung bittet medico um Spenden.

Hinweis an die Redaktionen:

Über eine Berichterstattung würden wir uns freuen. Aufgrund der begrenzten Sitzplätze bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung, wenn Sie eine Pressekarte für die Vorstellung benötigen.

Der Theaterleiter Juliano Mer Khamis steht vor der Aufführung in Frankfurt/Main, am 17.09.09 von 16 bis 17 Uhr auch für Interviews zur Verfügung (Ort: Theater Willy Praml, Wittelsbacher Allee 29 (Naxos-Halle). Er ist der Sohn des Palästinensers Saliba Khamis und der jüdischen Trägerin des Alternativen Nobelpreis Arna Mer. Sie gründete 1987 mit dem Preisgeld das Freiheitstheater, welches 2002 vom israelischen Militär zerstört wurde. 2005 entschloss sich Juliano das Theater wieder aufzubauen. In letzter Zeit ist das Theater ins Visier palästinensischer Gegner geraten. Im April wurden zwei Brandanschläge auf das Theater verübt.

Weitere Informationen und eine Pressemappe zum medico-Projektpartner, dem Stück "Fragments of Palestine" und den Tourplan finden Sie auf [www.medico.de/theater](http://www.medico.de/theater)

Für Nachfragen, Interviewwünsche, druckfähige Fotos und Pressekarten wenden Sie sich bitte an:

Bernd Eichner, medico international: 069/94438-45 oder [eichner@medico.de](mailto:eichner@medico.de)

Originaltext:

medico international

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/14079/medico-international>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_14079.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_14079.rss2)